

Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

präsentieren:

## Ausschreibung Süddeutsche BMX-Meisterschaft 2018

### Allgemeines

Die o.g. Landesverbände haben sich beginnend in der Saison 2016 auf die regelmäßige Austragung einer Süddeutschen BMX Meisterschaft (SDM) verständigt. Im länderübergreifenden Leistungsvergleich erfolgt die Vergabe der Süddeutschen Meistertitel durch Addition von zwei Läufen (ein Rennwochenende Sa./So.).

Grundlagen der Ausschreibung „Süddeutsche BMX-Meisterschaft“ sind die „Sportordnung“ (SpO), sowie die „Wettkampfbestimmungen BMX“ (WB BMX), Generalausschreibung BMX (GA BMX) und Ausschreibung BMX-Bundesliga (GA BMX BL) des BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR) in ihren jeweils gültigen Fassungen.

<b>Datum:</b>	06. & 07. Oktober 2018
<b>Ort:</b>	Esselbach
<b>Veranstalter:</b>	Die Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern
<b>Ausrichter:</b>	Heimatlust“ Esselbach 1924 e.V
<b>Anschrift der BMX Wettkampfanlage:</b>	Am Trieb, 97839 Esselbach
<b>Ansprechpartner Ausrichter:</b>	Pascal Blumhagen Telefon: 09398 993581 E-mail: <a href="mailto:bmx-blumhagen@gmx.de">bmx-blumhagen@gmx.de</a> Website: <a href="http://www.bmx-esselbach.de/">http://www.bmx-esselbach.de/</a>
<b>VKK:</b>	t.b.d.

### Startberechtigung

Startberechtigt bei der Süddeutschen BMX\_Meisterschaft (SDM) sind alle Inhaber einer gültigen BDR/UCI-Lizenz und Beginners der Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern.

### Klasseneinteilung

Die Klasseneinteilung erfolgt nach Generalausschreibung BMX in der aktuell gültigen Version. Es gelten keine Höherstufungsanträge aus anderen Rennserien - die Sportler/Innen starten in ihren ursprünglichen Altersklassen.

### Klassenzusammenlegung

Die Klassenzusammenlegung erfolgt abweichend zu o.g. Ausschreibungen gem. Schema Anhang 2 dieser Ausschreibung.



Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

## Meldungen

Meldungen ergehen ausschließlich über die Landesverbände und müssen bis **zum 30. September 2018** an den ausrichtenden Landesverband unter folgenden E-Mail-Adressen gemeldet werden:

[brauer-brv@gmx.de](mailto:brauer-brv@gmx.de)

[lengger-bmx@t-online.de](mailto:lengger-bmx@t-online.de)

Eine Meldung kann nur für beide Läufe erfolgen. Es ist das verteilte Meldeformular zu verwenden.

Eine Nachmeldung ist am Samstag im Rahmen der Einschreibung gegen einen Aufschlag von 50% möglich.

## Meldegebühren

Die Meldegebühren betragen einheitlich für alle Sportler je Klasse und Meldung (Rennwochenende) 16 Euro für Lizenzfahrer und 14 Euro für Anfänger. Die Gebühren sind von den meldenden Radsportlandesverbänden in einer Summe gleichzeitig mit der Meldung an den ausrichtenden LV, dem ausrichtenden Verein zu überweisen:

Heimatlust“ Esselbach 1924 e.V.

IBAN: DE207906915000008012300

BIC: GENODEF1GEM

Verwendungszweck : Sueddeutsche Meisterschaft/ Verband

## Einschreibung

Das Einschreiben für Lizenzfahrer ist nur durch Vorlage der gültigen und unterschriebenen Original BDR-Lizenz möglich.

Einschreibenzeiten s. Zeitplan (Anlage 1)

## Sanitätsdienst

Hierbei ist als ausreichend die Anwesenheit von 2 Gruppen á mindestens 2 Sanitätern unter Leitung jeweils eines Rettungssanitäters anzusehen. Zusätzlich ist die Kapazität eines Rettungsassistenten und ein Notfallmedikamentenkoffer vorzuhalten. Ein Rennarzt vor Ort wird empfohlen. Ein Krankentransportwagen muss während der gesamten Trainings- und Wettkampfzeit vor Ort zur Verfügung stehen, dabei sind bei Bedarf zusätzliche Transportkapazitäten sicherzustellen. Ebenso ist ein Behandlungszelt oder ein separater Behandlungsraum bereitzuhalten.



Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

## Austragungsmodus

### Setz-/Transfermodus

Die Fahrer/innen werden nach dem Prinzip der „scrambled motos“ gesetzt, d.h. die Laufeinteilung erfolgt anhand der Software nach dem Zufallsprinzip.

Es kommt folgender Transfermodus zum Einsatz:

Starter	# Motos	1/8 Finale	¼ Finale	½ Finale	Finale
<8	1	-	-	-	ein Starter weniger als in den Vorläufen
9 to 16	2	-	-	-	8 Starter
17-24	3	-	-	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
25-32	4	-	-	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
33-40	5	-	4 x 8 Starter	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
41-64	6-8	-	4 x 8 Starter	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
65-128	9 -16	8 x 8 Starter	4 x 8 Starter	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter

### Vorläufe

Die Startplätze werden entsprechend per Zufallsmodus der Vorlauflisten zugeteilt. Es werden in allen Klassen 3 Vorläufe gefahren. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im 3. Vorlauf bzw. 2.Vorlauf oder 1.Vorlauf. Für den Fall, dass in allen 3 Vorläufen die gleichen Platzierungen vorliegen, wird ein Entscheidungslauf (run off) gefahren.

Bei allen Startklassen, in denen es aufgrund der Starteranzahl kein richtiges Finale gibt, scheidet der punktschlechteste Fahrer bzw. Fahrerinnen nach dem 3. Vorlauf aus. Es wird ein richtiges Finale gefahren.

### Zwischenfinale & Finale

Zwischenfinale und Finale werden in einem Lauf entschieden. Bei Klassen, die ein ½ Finale fahren, wird bei der SDM ein B-Finale gefahren. Eine Punktevergabe erfolgt gem. Punktevergabeschema. Die Wahl des Startplatzes in Zwischenfinal- und Finalläufen erfolgt anhand der Platzierung des dritten Vorlaufs (für die Zwischenfinalrunde nach den Vorläufen) bzw. des vorhergehenden Zwischenfinals (bei allen folgenden Zwischenfinalrunden). Bei gleicher Platzierung wird zusätzlich die bis dahin erreichte Gesamtplatzierung berücksichtigt.

### Race of the Champions

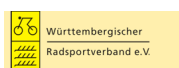
Nach Beendigung aller Finalläufe am Sonntag, findet das Race of the Champions statt. Hierbei treten die TOP2 Platzierten aus den sonntäglichen Finalläufen der Klassen Elite m, Junioren, 17-29 und Jugend gegeneinander an. Die Startplatzwahl erfolgt in folgender Reihenfolge:

Beginnend von der rangniedrigsten Klasse bis zur ranghöchsten Klasse werden jeweils die qualifizierten Fahrer in umgekehrter Reihenfolge des Zieleinlaufes (ihres Finales) zur freien Startplatzwahl aufgerufen. Bsp.:

- 2. Platz Jugend, 1. Platz Jugend, 2. Platz 17-29, 1. Platz 17-29, 2. Platz Junioren, 1. Platz Junioren, 2. Platz Elite, 1. Platz Elite

Bei Klassenzusammenlegungen gilt: Die TOP4-Platzierten der zusammengelegten Klasse sind im Race of the Champions startberechtigt.

Bei ganzheitlichem Entfall einer Klasse sind die TOP2 Platzierten der Klasse Schüler startberechtigt.



Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

Die Startplatzwahl folgt in diesen Fällen ebenfalls der o.g. Prinzipdarstellung:

Preisgeldschema für dieses Rennen s. Wertung, Preisgaben & Titelvergaben.

### Prosection/Streckenwahl

Sofern eine Prosection vorhanden ist, ist diese in der Klasse Elite m und Junioren zwingend zu fahren. Den Fahrern und Fahrerinnen aller anderen Klassen 20"/24" ist die Nutzung der Pro-section freigestellt. Die gewählte Linie, Amateur- oder Prosection ist bis zum Ende der Geraden durchzufahren. Ein Wechsel ist nicht möglich. Für den Fall eines Linienwechsels entscheidet der VKK über etwaige Sanktionen.

Im Race of the Champions besteht eine freie Linienwahl.

### Punktevergabeschema

#### jeder Vorlauf, jeder weitere Qualifikationslauf und B-Finale

Platz 1: 8 Punkte  
 Platz 2: 7 Punkte  
 Platz 3: 6 Punkte  
 Platz 4: 5 Punkte  
 Platz 5: 4 Punkte  
 Platz 6: 3 Punkte  
 Platz 7: 2 Punkte  
 Platz 8: 1 Punkt

#### Finale:

Platz 1: 22 Punkte  
 Platz 2: 18 Punkte  
 Platz 3: 15 Punkte  
 Platz 4: 13 Punkte  
 Platz 5: 12 Punkte  
 Platz 6: 11 Punkte  
 Platz 7: 10 Punkte  
 Platz 8: 9 Punkte

### Wertung

Süddeutscher Meister/in einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der höchsten Wertungspunktezahl aus Addition der Ergebnisse beider Rennen zur Süddeutschen Meisterschaft 2018. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Sportlern entscheidet die bessere Platzierung in Lauf 2 (Sonntagsläufe). Punktevergabe s. Punktevergabeschema.

Sollte ein Renntag abgebrochen werden, besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startgelds. Die Entscheidung, ob das bis zum Abbruch vorliegende Rennergebnis zur Gesamtwertung herangezogen wird, liegt im Ermessen des VKK.

### Titelvergabe & Preisgaben

#### Gesamtwertung Süddeutsche BMX-Meisterschaft:

- Titel: „Süddeutscher BMX Meister/in 2018" in der jeweiligen Altersklasse
- Ehrengaben: Pokale für Platz 1-5
- Beginners erhalten Medaillen Platz 1-3

Eine Tageswertung erfolgt nur im Rahmen des „Race of the Champions“ am Sonntag. Es werden Preisgelder wie folgt ausgezahlt:

<b>Platzierung</b>	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	6. Platz	7. Platz	8. Platz
<b>Preisgeld</b>	100,-Euro	70,- Euro	50,- Euro	35,- Euro	30,- Euro	25,- Euro	20,- Euro	15,- Euro

Gez.

### BMX Landesfachwarte der Landesverbände

Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern



Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

## ANHANG 1:

### vorläufiger Zeitplan

#### Samstag: 06.10.2018

09:00 – 09:45 Uhr	Einschreiben Beginner (Nachmeldung möglich - 50% Aufschlag)
09:45 – 10:30 Uhr	Einschreiben für alle Lizenzklassen (Nachmeldung möglich - 50% Aufschlag)
10:00 – 10:30 Uhr	Gattertraining Beginners
10:30 – 11:15 Uhr	Gattertraining 20“ Klassen m/w U9-U13, 17-29, 30-39, 40+
11:15 – 11:45 Uhr	Gattertraining alle Cruiserklassen
11:45 – 12:30 Uhr	Gattertraining Schüler/innen, Jugend m/w, Junioren/Innen,-Elite m/w,
12:30 – 12:45 Uhr	Pro-Section Training

13:00 Uhr Start der Rennen

#### Sonntag 07.10.2018

08:30 – 09:00 Uhr	Training Beginners
09:00 – 09:30 Uhr	Training 20“ Klassen m/w U9-U13, 17-29, 30-39, 40+
09:30 – 09:50 Uhr	Training alle Cruiserklassen
09:50 – 10:20 Uhr	Training Schüler/innen, Jugend m/w, Junioren/Innen,-Elite m/w,
10:20 – 10:35 Uhr	Pro-Section Training

10:45 Uhr Start der Rennen

anschl. Siegerehrung Race of the Champions (Sonntag)

anschl. Gesamt-Siegerehrung (Addition Sa. & So.) für alle Klassen



Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

## **ANHANG 2:**

### **Klasseneinteilung & Klassenzusammenlegung:**

Bei Klassenzusammenlegung erfolgt eine getrennte Wertung.

#### **Beginners**

Bei den Anfängern gibt es keine Mädchenklasse. Die Mädchen starten bei den Boys und werden um einen Geburtsjahrgang (nicht Klasse) abgestuft.

Sollten weniger als 4 Fahrer in einer Klasse eingeschrieben sein, erfolgt eine Hochstufung in die nächsthöhere Klasse. Es werden maximal 2 Radklassen zusammengelegt.

Sollte nach einer Zusammenlegung der Klassen immer noch keine 4 Fahrer eingeschrieben sein, wird die Klasse trotzdem gestartet.

Sofern weniger als 9 Fahrer/innen (auch nach Zusammenlegung) eingeschrieben sind scheidet der/die punktschlechteste Fahrer/in nach dem 3. Vorlauf aus und die verbleibenden Fahrer/innen fahren ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

#### **U9 weiblich- Elite weiblich**

In den Klassen U9 weiblich – Elite weiblich müssen mindestens 4 Fahrerinnen eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden. Sollten weniger als 4 Fahrerinnen eingeschrieben sein, erfolgt eine Hochstufung in die nächsthöhere Klasse. Es werden maximal 2 Radklassen zusammengelegt.

Sofern weniger als 9 Fahrerinnen (auch nach Zusammenlegung) eingeschrieben sind, scheidet die punktschlechteste Fahrerinnen nach dem 3. Vorlauf aus und die verbleibenden Fahrerinnen fahren ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Sollten nach einer Zusammenlegung von zwei weiblichen Klassen immer noch keine 4 Fahrerinnen eingeschrieben sein, wird die betroffene niedrigere weibliche Lizenzklasse mit den männlichen Lizenzklassen zusammengelegt, wobei die Fahrerinnen um eine Klasse abgestuft werden. Ausnahme U9w: Diese wird mit der Klasse U9m zusammengelegt. Ebenfalls gilt: Die weiblichen Elite/Juniorinnen Klassen sind der männlichen Klasse Jugend gleich zu setzen. Die höhere weibliche Klasse wird mit der nächsthöheren weiblichen Klasse zusammengelegt.

#### **Lizenzklassen männlich**

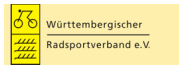
In den männlichen Lizenzklassen müssen mindestens 4 Fahrer eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden. Sollten weniger als 4 Fahrer in einer Klasse eingeschrieben sein (nach Berücksichtigung Zusammenlegung mit weiblichen Klassen), erfolgt eine Hochstufung in die nächsthöhere Klasse. Es werden maximal 2 Radklassen zusammengelegt.

Sollte nach einer Zusammenlegung der Klassen immer noch keine 4 Fahrer eingeschrieben sein, wird die Klasse trotzdem gestartet.

In den 20 Zoll-Challengeklassen ist die Klasse 17-29 als die höchste Klasse anzusehen.

Eine Zusammenlegung der männlichen Championshipklassen mit Challengeklassen ist ausgeschlossen.

Sofern weniger als 9 Fahrer/innen eingeschrieben (ggf. nach Zusammenlegung mit weibl. Lizenzklassen) sind, scheidet der/die punktschlechteste Fahrer/in nach dem 3. Vorlauf aus und die verbleibenden Fahrer/innen fahren ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.



Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

### **Cruiser weiblich**

In der weiblichen Cruiser-Klasse müssen mind. 4 Starterinnen eingeschrieben sein. Sind weniger als 4 Starterinnen eingeschrieben, erfolgt eine Einstufung in die männliche Cruiser-Klasse IV.  
Sofern weniger als 9 Fahrerinnen eingeschrieben sind scheidet die punktschlechteste Fahrerinnen nach dem 3. Vorlauf aus und die verbleibenden Fahrerinnen fahren ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.



Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Bayern

**Lizenzklassen weiblich**

**Lizenzklassen männlich**

**Championship männlich**

**Cruiserklassen weiblich**

**Cruiserklassen männlich**

